

Öffentliche Verwaltungen: Optimal gerüstet für die Zukunft

Stetiger Wandel, verschärfter Wettbewerb und das veränderte Verhalten der Bürger stellen wachsende Anforderungen an die öffentliche Verwaltung und ihre „Produkte“. Gefragt sind in steigendem Masse Kundenorientierung und Bürgernähe, mithin wirkungsorientierte Arbeitsweisen.

Die Begriffe „New Public Management“ (NPM) und „Qualitätsmanagement“ (QM) stehen für neue Führungsformen in öffentlichen Verwaltungen. Beide Ansätze streben Steuerungsmodelle an, mit denen die traditionelle, inputgesteuerte Verwaltung zu einer outputgesteuerten Organisation geführt werden kann. Öffentlich-rechtliche Institutionen sollen bürgerfreundlicher und unbürokratischer werden. Denn der Bürger von heute orientiert sich nach Produkten und sucht hohe Angebotstransparenz. Die Kommunikation – nach aussen wie nach innen – nimmt vor diesem Hintergrund einen immer grösseren Stellenwert ein.

intensivem Eingehen auf die Bürgerwünsche begleitet sein: Der Bürger will Leistungen und Transparenz ... und plötzlich stellt man fest, dass auch NPM auf ursprünglichen Prinzipien der Staatsführung beruht: Überschaubare Einheiten, dezentrales Management, Verantwortung (auch finanziell) für vorgegebene Ziele, Teamarbeit und gemeinsames Lernen.

Alle wollen eine bürgernahe Verwaltung und ein zielstrebiges Gemeinwesen, welches Vorgenommenes effizient umsetzt. Die Bevölkerung will bürgerfreundliche Verwaltungsmitarbeiter. Dazu muss das Personal motiviert sein.

chische und strukturelle Aspekte in komplexem Zusammenhang berücksichtigt werden, lohnt sich in der Regel der Einbezug externer Fachleute. Die organisatorische Sicherung von NPM-Projekten muss das Ziel der öffentlichen Verwaltungen sein.

Es gilt, den Dingen auf den Grund zu gehen: Mit prozessorientierten Analysen, unter Berücksichtigung der Chancen/Risiken und Stärken/Schwächen schaffen öffentliche Verwaltungen die ideale Ausgangsbasis für das strategische Vorgehen. NPM fördert Innovationen, unterstützt die Konzentration auf das Kerngeschäft und schafft Voraussetzungen für eine hohe Wertschöpfung. Dazu wer-

den die Prozesse der Administration auf ihre Notwendigkeit hin überprüft. Anpassungen an die neuen Verhältnisse mit Hilfe konkreter definierter Management-Systeme sichern eine erfolgreiche Zukunft. Die Bürgernähe wird integrierter Bestandteil einer erfolgreichen, ganzheitlichen Verwaltungsphilosophie.

NPM bietet den Entscheidungsträgern in der öffentlichen Verwaltung durch effiziente Vernetzung die Chance zur Dynamisierung ihrer Organisation. Dabei spielt interdisziplinäres und ganzheitliches Denken eine entscheidende Rolle.

Umdenken auf allen Ebenen führt zu Flexibilität, zu Verantwortungsbewusstsein in Kostenfragen und zu mehr Transparenz. Das Erreichen dieser Ziele bringt eine höhere Glaubwürdigkeit unseres politischen Systems.

Leserdienst-No. S KR 7004/2

NPM hat die Dynamisierung eingeleitet

NPM bringt marktorientiertes, innovatives und leistungsorientiertes Denken in öffentliche Organisationen. NPM orientiert sich an den folgenden Leitgedanken:

- Initiative
- Leistungserbringung
- Flexibilität
- Kostenbewusstsein
- Transparenz
- Vertrauen in unser System
- Zufriedenheit

Die Politik muss heute in der Lage sein, ihre Aufgaben zu erfüllen; sie soll nicht solange mit juristischem Ballast beschwert werden, bis sie die lebensnotwendigen Aufgaben der Gesetzgebung nicht mehr zu erfüllen vermag.

„NPM“ bedeutet gelenkte Eigenständigkeit – und nicht etwa blosses Anwenden von Rezepten, die aus der Industrie übernommen wurden. Was heisst das genau? Verwaltungen sollen klar definierte politische Aufträge erarbeiten und erfüllen. Dazu sollen sie aber den nötigen Freiraum zum Handeln erhalten. Nur mit einer gewissen Selbständigkeit können sie die gestellten Aufgaben optimal erfüllen. Diese höhere Verantwortung muss von neuem Denken und von

Jeder Einzelne in der Verwaltung muss informiert und in das Leben der Prozesse eingeschlossen werden. Jeder Mitarbeitende soll mitdenken und mithelfen.

Da NPM zu einer wesentlichen Steigerung der Transparenz beiträgt, zählen Verwaltung wie auch die Bürger zu den Gewinnern. Zudem erhalten die Parlamente die Möglichkeit, ihre politische Steuerungsfunktion effizienter als bis anhin wahrzunehmen. Durch die Entflechtung strategischer und operativer Aufgaben werden Bedingungen geschaffen, die letztlich eine optimale Führung der Gemeinschaft garantieren.

Da bei der neuen NPM-Denkweise betriebswirtschaftliche, hierar-

Beratung öffentlicher Verwaltungen ist Vertrauenssache

New Public Management stellt hohe Anforderungen. Die Berater von Qualinet bürgen für Zielerreichung, indem sie nach folgenden Grundsätzen arbeiten:

Strategisches Vorgehen

Nur das optimale Zusammenwirken sämtlicher Unternehmensbereiche führt zum wirtschaftlichen Erfolg.

Ganzheitliches Denken

Sämtliche Bereiche einer öffentlichen Verwaltung arbeiten präzise Hand in Hand.

Exakt analysieren

Durch prozessorientierte Analysen und durch Berücksichtigung der Chancen/Risiken und Stärken/Schwächen wird mit massgeschneiderten Lösungen die ideale Basis für strategisches Vorgehen geschaffen.

Erfolgreich umsetzen

Innovationen, Konzentration auf das Kerngeschäft, hohe Wertschöpfung, konsequente Zielorientierung und systematische Anpassung an neue Marktverhältnisse sichern die erfolgreiche Zukunft.

Persönliche Betreuung

Umsetzung inklusive: Die Berater von Qualinet begleiten NPM-Projekte umfassend.

Kosten im Griff

Die hohe Effizienz der Qualinet-Berater ist messbar. Sie wird garantiert durch transparente Steuerung aller Aktivitäten.

Qualinet bietet ihren Kunden durch effiziente Vernetzung den Zugriff auf erstklassiges, unabhängiges Expertenwissen. Dabei spielt interdisziplinäres und ganzheitliches Denken eine entscheidende Rolle. Qualinet stellt für jede Herausforderung dasjenige Team zusammen, welches die erfolgreiche Lösung zielorientiert und mit optimaler Effektivität erarbeitet.